



EVANGELISCHE KLINIKSELSORGE

☎ 0351 458-4229*

☒ Kliniktelefon (gebührenfrei): 4229*

Pfarrerin Katrin Wunderwald, Raum 002

☒ katrin.wunderwald@ukdd.de

Sprechzeiten für unangemeldete Besuche:
dienstags, 14.00–15.00 Uhr

Pfarrer Michael Leonhardi, Raum 006

☒ michael.leonhardi@ukdd.de

Sprechzeiten für unangemeldete Besuche:
mittwochs, 14.00–15.00 Uhr

KATHOLISCHE KLINIKSELSORGE

☎ 0351 458-3929*

☒ Kliniktelefon (gebührenfrei): 3929*

Dipl.-Theol. Josef Tammer, Gemeindeferent, Raum 003

☒ josef.tammer@ukdd.de

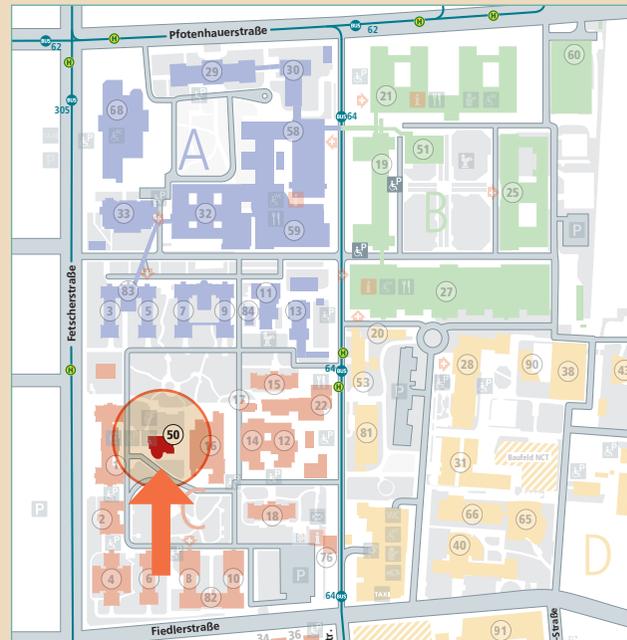
Sprechzeiten für unangemeldete Besuche:
donnerstags, 14.00–15.00 Uhr

Dipl.-Theol. Peter Brinker, Gemeindeferent, Raum 003

☒ peter.brinker@kabelmail.de

Sprechzeiten für unangemeldete Besuche:
dienstags, 10.00–11.00 Uhr

Ökumenisches Seelsorgezentrum



**Seelsorge am Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus Dresden
(Haus 50)**

Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

Evangelisch: ☒ seelsorge@ukdd.de

Katholisch: ☒ kath.seelsorge@ukdd.de

www.ukdd.de/seelsorge

Stand: Januar 2019/KP

KRANKENHAUS- SELSORGE

für Patienten, Angehörige und Klinikpersonal



Ökumenisches
Seelsorgezentrum

* Die Seelsorger werden direkt über jede gesprochene Nachricht auf dem Anrufbeantworter informiert und rufen Sie so schnell wie möglich zurück.



Pfarrer
Michael Leonhardi



Pfarrerin
Katrin Wunderwald



Dipl.-Theol.
Josef Tammer



Dipl.-Theol.
Peter Brinker

Die Klinikseelsorge steht Ihnen während Ihres Aufenthaltes im Universitätsklinikum und im Herzzentrum zur Verfügung. Der Klinikaufenthalt kann für Sie unvorhergesehene Belastungen mit sich bringen. Manchmal wird viel geduldiges Warten von Ihnen verlangt. Sie sind in Ihren Möglichkeiten eingeschränkt.

Viele Patienten bewegt in dieser Situation die Frage nach dem Sinn. Manche stehen unverhofft vor der Aufgabe, sich neu zu orientieren. Das kann den Wunsch nach Begleitung und Unterstützung hervorrufen.

Wenn Sie sich jemanden wünschen, mit dem Sie reden können und der Ihnen zuhört, dann informieren Sie bitte die Klinikseelsorge. Wir nehmen uns Zeit für Sie und kommen auch gern zu Ihnen auf Station.

Die Krankenhausseelsorger/-innen haben für ihre Arbeit eine besondere Ausbildung, um einfühlsam Kontakt aufnehmen zu können und um auch mit anderen Berufsgruppen am Heilungsprozess der Patientinnen und Patienten mitzuwirken. An die Klinikseelsorge können sich alle wenden – Christen wie Nichtchristen.

Die Seelsorger bieten Menschen im Krankenhaus an, mit ihnen über das zu sprechen, was sie bewegt.

Sie nehmen sich Zeit für Patienten und Mitarbeiter:

- die sich auseinandersetzen mit Grenzen des Lebens
- die nach Orientierung für ihr Leben und ihren Glauben fragen
- die Abschied nehmen müssen
- die sich über eine Geburt freuen
- die geheilt sind und sich wieder auf ihr Zuhause einstellen
- die als Angehörige Unterstützung brauchen
- die nach christlichen Standpunkten in medizinisch-ethischen Diskussionen fragen
- die als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Krankenhauses immer wieder Grenzsituationen und seelische Belastungen erleben.

Die Seelsorger stehen Menschen in ihren vielfältigen Erfahrungen und Fragen religiöser, seelischer und sozialer Art bei und begleiten sie. Die Seelsorge geschieht:

- im Gespräch:
wenn man sich aussprechen kann, klären sich manche Gefühle
- im Mitaushalten von Unbegreiflichem:
wenn Schweigen und Dasein mehr sagen als Worte
- in Gottesdiensten, Andachten und Abendmahlsfeiern:
hier besteht die Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen und sich mit der Situation, mit sich selbst und mit Gott auseinander zu setzen.

- Dienstag: 19.00 Uhr** Abendandacht
Donnerstag: 12.30 Uhr Besinnung zur Mittagszeit
Jeden zweiten und vierten Sonntag im Monat:
16.30 Uhr Katholischer Gottesdienst
Sonntag: 10.30 Uhr Evangelischer Gottesdienst

Der Raum der Stille ist **täglich von 7.00 bis 20.30 Uhr** geöffnet – hier ist es möglich, zu sich zu kommen, ein Licht zu entzünden, zu beten und nachzudenken.

Wir feiern auf Ihren Wunsch hin gern mit Ihnen und mit Ihren Angehörigen an Ihrem Krankenbett das Heilige Abendmahl, beziehungsweise Krankenkommunion und Krankensalbung.

Unsere Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den Plakaten auf den Stationen. Wenn der Weg ins Seelsorgezentrum für Sie zu weit ist, kann die Station für Sie eine Fahrt mit dem innerbetrieblichen Krankentransport anfordern. Die Dauer der Andachten liegt bei 20 bis 40 Minuten, die Dauer der Gottesdienste beträgt ca. 45 bis 60 Minuten. Alle Veranstaltungen sind für Patienten, deren Angehörige, Mitarbeiter der Kliniken, Studierende und Gäste offen.

Im Seelsorgezentrum / Haus 50 befindet sich außerdem die Nachlassbearbeitung am Universitätsklinikum.

Im Sterbefall übernehmen die Mitarbeitenden des Uniklinikums die Bearbeitung nach dem Personenstandsgesetz gegenüber dem Standesamt. Die Mitarbeiter beraten außerdem Angehörige und Hinterbliebene bei Fragen und besprechen die weitere Vorgehensweise.

Nachlassbearbeiterin: Eva-Maria Lehmann

Raum 10, Seelsorgezentrum/Haus 50

☎ 0351 458-4105

Sprechzeiten: Montag–Freitag,

8.00–12.00 Uhr, 12.30–14.30 Uhr